

OAo Aero-Space Telecommunications (astelcom)

141070, Russian Federation, Moscow Region
Korolev, Pioneerskaya 25a

Pressemitteilung

19. September 2007

Tel.: +7 – 495 / 516 0050

Fax: +7 – 495 / 516 8502

mail@astelcom.ru

www.astelcom.ru

ASTELCOM Aktien im vorbörslichen Handel

Moskau, 19. September 2007 – die Aktien des Russischen Telekommunikationsunternehmens OAo ASTELCOM mit Sitz im Weltraum- und Technologie- Zentrum Korolev bei Moskau, sind seit Freitag, 14. September 2007 im vorbörslichen Handel.

Wie der Chef Konstrukteur (Gründer) und Vorstandsmitglied Dr. Viktor Kazakov berichtete, konnte Astelcom AG mit der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG (<http://valora.de>), dem ältesten deutschen börsenunabhängigen Wertpapierhandelshaus, eine Handelsvereinbarung dahingehend abschließen, dass die VEH AG einen vorbörslichen Pakethandel für Investoren der ASTELCOM AG zum 14. September 2007 aufgenommen hat. Der Aktien Pakethandel ist online einsehbar unter: <http://investorenpakete.de>

Die ASTELCOM hat im Zeitraum von 2002 bis 2007 in die Entwicklung und Testung einer hochfliegenden Telekommunikationsplattform investiert. Die Betriebstestungen wurden im Sommer 2007 in Zusammenarbeit mit den Russischen Aero-Space Unternehmen MW SATKOM, Myashischev und der SIEMENS AG erfolgreich abgeschlossen.

Der nächste zu erreichende Meilenstein ist der Erhalt der kommerziellen UMTS Lizenz, so Dr. V. Savin Vorstand der Astelcom AG. Astelcom ist Anwärter auf eine aus vier UMTS Lizenzen in Russland und verfügt bereits seit Dezember 2003 über UMTS Frequenzen zur Testung des Astelcom Mobilfunknetzes. Mit Abschluss von Interferenzprüfungen im Dezember 2007 als Teil der Auflagen auf dem Weg zur UMTS Lizenz, wird das Unternehmen den kommerziellen Betrieb vorbereiten. Der Aufbau ist von großem volkswirtschaftlichen Interesse, da selbst entlegende Regionen in den weiten Russlands binnen kürzester Zeit, flächendeckend mit modernster und bezahlbarer Telekommunikationsinfrastruktur versorgt werden. Wie die unter der Internetadresse <http://www.minsvyaz.ru/ministry/170/174/2634.shtml> veröffentlichte Mitteilung des Russischen Ministeriums für Kommunikation vom 12. Februar 2007 zeigt, wird das Projekt entsprechend auch von staatlicher Seite unterstützt.

ASTELCOM

Die Astelcom wurde im Oktober 2002 in Moskau als Technologie- und Telekommunikations- Gesellschaft gegründet. Das Unternehmen plant den kommerziellen Betrieb von hochfliegenden Plattformen auf dem Territorium der Russischen Föderation.

Hochfliegende Telekommunikations- Plattformen

Hochfliegenden Plattformen werden zur Zeit z.B. in den USA von Lockheedmartin (www.lockheedmartin.com) und der GlobeTel Tochter SansWire (www.sanswire.com), in der EU im Rahmen des europäischen Forschungsprojektes Capanina (www.capanina.com) entwickelt. In Russland hat die Gesellschaft Astelcom ein Entwicklungsprogramm in Zusammenarbeit mit den Luft und Raumfahrt Unternehmen MW SATKOM, Myashishchev sowie der SIEMENS AG abgeschlossen.

Das Konzept dieser Technologie basiert stets darauf, Telekommunikations- sowie Überwachungs- Systeme in einer Höhe von ca. 20 km geostationär zu betreiben. Als Träger für das System werden sowohl bemannte und unbemannte Flugzeuge als auch Luftschiffkonstruktionen eingesetzt. Signifikante Vorteile dieser Technologie sind die sofortige Netzabdeckung mit Mobilfunk- und Breitband- Telekommunikation über eine große Region, kostengünstigere Infrastruktur als Satelliten- oder Boden- Netze und Integrationsfähigkeit in bestehende Bodennetzinfrastruktur. Astelcom hat im Dez.2006 dies als erstes Unternehmen belegt.

Die Veröffentlichung zum erfolgreichen Testbetriebs des Astelcom Systems ist einzusehen unter <http://www.openpr.de/news/115328.html>